Pfarre Groß-Enzersdorf

LEBEN in unserer PFARRE

Nr. 40 - August/September 2016

Zum Nachdenken: Der gesegnete Weckrufer

Wenn in diesen Tagen der Ramadan zu Ende geht, bleibt mir vor allem Michel Ajoub in Erinnerung. Während des muslimischen Fastenmonats läuft er jeden Morgen von 2 Uhr bis 4 Uhr durch die Altstadt von Akko (Israel). In traditionellen arabischen Gewändern, laut trommelnd und singend. Was man für nächtliche Ruhestörung halten könnte, freut die Anwohner. Sobald sie Michel hören, ziehen sie sich rasch an und erwarten ihn schon an der Eingangstür ihrer Häuser. Er wünscht ihnen „Ramadan Karim" – „gesegneten Ramadan". Sie umarmen ihn, bieten ihm Getränke an. Michel ist ihr „Masaharati", der „Aufwecker". Er sorgt dafür, dass die Muslime im Ramadan vor Morgengrauen aufwachen, damit sie noch das Suhur – das kleine Frühstück – zu sich nehmen können, bevor das religiöse Fasten beginnt.

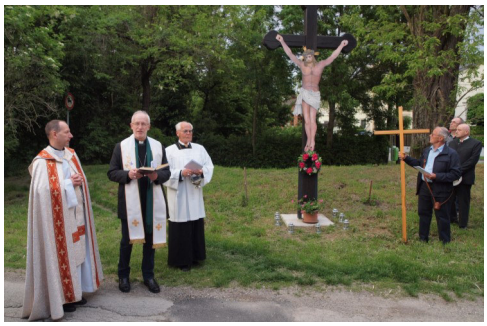
Warum mich Michel fasziniert hat? Weil der 40-Jährige selbst kein Muslim ist, sondern gläubiger Christ. Zur Begründung, warum er seit 13 Jahren den „Masaharati" für die Menschen in Akko macht, sagt er: Gott habe ihm musikalisches Talent und eine gute Stimme geschenkt. Er habe sich überlegt, wie man diese Talente einsetzen könne, um anderen Gutes zu tun. Da habe sich der Masaharati-Dienst den er einzig für Gotteslohn macht, aufgedrängt. Er helfe den Muslimen während der harten Zeit des Fastens. Und zeige ihnen als Christ Respekt für ihre Religion, trage seinen Teil dazu bei, dass in Akko Christen, Muslime und auch Juden friedlich zusammenleben.

Ganz nebenbei sorgt er dafür, dass die alte Tradition, die durch Wecker starke Konkurrenz bekommen hat, nicht ganz ausstirbt. Diese Einstellung macht für mich Michels Geschichte so besonders. Klar – es ist nicht jeder zum Singen und Trommeln am frühen Morgen geschaffen. Aber vielleicht sollten wir öfter darüber nachdenken, wie wir unsere Talente im Sinn der Allgemeinheit nutzen können.

(Von Susanne Glass , ARD Korrespondentin im Nahen Osten, aus der Furche vom 7. Juli 2016)

Segnung des „neuen" Wegkreuzes

Bei der bereits 36. Lobauwallfahrt wurde an vier Stationen gebetet. Neben der Station bei der Reitherringkapelle war heuer erstmalig eine weitere Station in unserem Stadtgebiet eingeplant - das Kreuz in der Badgasse, das im Zuge der Stationsgebete auch von Weihbischof Dr. Franz Scharl gesegnet wurde.



Dieses Kreuz – ein altes Wegkreuz - könnte man auch als „Wanderkreuz" bezeichnen. Der ursprüngliche Standort ist uns nicht bekannt, es stand dann bis zur Kirchenrenovierung Ende der 1950er Jahren an der Ostseite der Kirchenwand und dort den Renovierungsarbeiten im Weg. Daraufhin bot die Familie Gartner an, es am Rande eines ihnen gehörigen Grundstückes in der Augasse aufzustellen – deshalb wurde es auch von manchen als „Gartnerkreuz" bezeichnet. Als vor ca. 15 Jahren dort eine Einfahrt für Reihenhäuser geschaffen werden sollte, rückte das Kreuz um einige Dutzend Meter weiter. Vor einigen Jahren war es dort dem neuen Eigentümer wieder im Weg. Nach Gesprächen zwischen Stadtgemeinde und Pfarre wurde nun der neue Aufstellungsort gefunden und das Kreuz steht wieder wie in alten Zeiten an einer Wegkreuzung, diesmal von Ziegelofenstraße, Badgasse und dem Eingang in die Lobau beim Egerer Brückl.

Franz Redl

Verabschiedung der Pastoralassistentin

Nach nur einem Jahr als Pastoralassistentin in den drei Pfarren wurde Carolin Schmiedpeter beim Pfarrfest Ende Juni von unserem Pfarrer und dem Pfarrgemeinderat verabschiedet. In diesem Jahr hat sie Wertvolles für unsere Pfarre geleistet, sie hat u.a. die Erstkommunion-Kinder wunderbar auf das große Fest vorbereitet und nach dem plötzlichen Tod unseres Diakons auch die Firmvorbereitung eigenverantwortlich übernommen. Die Firmung Ende Mai war ein wirklich gelungenes Fest. Dafür gebührt ihr großer Dank und wir bedauern sehr, dass seitens der drei Pfarren ihr Vertrag nicht verlängert wurde. Frau Schmiedpeter wird ab September in der Pfarre St. Severin in Tulln ihren Wirkungsbereich haben, wir wünschen ihr dazu alles Gute!

Jutta Schumacher

Berichte

Beim regelmäßigen Besuch der ehemaligen Herrschaftsgebiete der Freisinger wurde Weihbischof Dr. Bernhard Haßlberger u.a. vom Freisinger Alt-Oberbürgermeister Dieter Thalhammer begleitet. Er feierte mit uns die Monatswallfahrt und den Sonntagsgottesdienst. Bürgermeister Tomsic überreichte Geschenke der Stadtgemeinde.

Foto: Ulla Kremsmayer

Spenden

Die **Pfarrcaritas dankt** für ca. 600,00 € von der Sammlung in der Kirche und vom Pfarrcafé am Caritassonntag. Bei der **Muttertagssammlung für Schwangere in Not** unter dem Motto „damit jedes Leben wachsen kann" wurden 274,10 Euro gespendet. Für die **Notlinderung in der Ukraine** wurden € 300,10 gespendet. Danke.

Kräuterwanderung

Die Route der Kräuterwanderung der kfb musste spontan geändert werden, da in der Woche davor viele Wegränder und Wiesen gemäht wurden. Aber Johanna Mengler weiß auch in der Stadt Plätze, wo es viel zu sehen gibt, sogar in Mauerritzen findet sie Kräuter. So war es eine Wanderung am Rande der Stadtmauer, wo nicht nur Heilkräuter wie Barbarakraut, Johanniskraut, wilde Erdbeeren und Brombeeren oder Königskerze und Beifuß wachsen, sondern auch Bäume wie Birke und Kastanie heilende Wirkstoffe spenden. Sie hat uns auch einiges zu den Wirkstoffen erzählt, das dann von Apothekerin Angela Mayr ergänzt werden konnte. Im Anschluss waren wir noch im wunderschönen und reichhaltigen Garten von Johanna, wo sie uns auch noch viele Kräuter näherbringen konnte.

Impressum: Offenlegung nach § 25 Mediengesetz: Herausgeber, Alleininhaber: Pfarre "Maria Schutz" Groß-Enzersdorf, Redaktion und Druck: Fachausschuss Öffentlichkeitsarbeit, alle 2301 Groß-Enzersdorf, Kirchenplatz 20. Informations- und Kommunikationsorgan der Pfarre "Maria Schutz" Groß-Enzersdorf.

LEBEN in unserer PFARRE

Nr. 40 - August/September 2016

Termine August 2016

Do 11.	19:00	Monatswallfahrt
Mo 15.	10:00	Kräuterweihe bei der Reitherring-Kapelle, Gelöbnisprozession zur Kirche und Patroziniumsfeier, Gestaltung durch den Kirchenchor, anschl. Agape
Di 16.	09:00	Gottesdienst mit Menschen, die trauern
So 28.	10:00	Hl. Messe bei der Feuerwehr

Termine September 2016

So 11.	10:00	Monatswallfahrt im Rahmen der Sonntagsmesse, Höfefest und Dirndlgwandsonntag, Gestaltung durch den Kirchenchor
Di 20.	09:00	Gottesdienst mit Menschen, die trauern
Do 22.	19:30	Bibelabend
So 25.	10:00	Erntedankfest

Montag, 29. August:

Dr. Severin Renoldner
Bereichsleiter für Bildung und Kultur im Pastoralamt der Diözese Linz, Theologe, Erwachsenenbildner, 1991–1996 Abgeordneter der Grünen zum Nationalrat

Dienstag, 30. August:

Dr. Otto Friedrich
Journalist, Redakteur für Religion, Medien und Film bei der Wochenzeitung „Die Furche"

Mittwoch, 31. August:

Mag. Helmut Schüller
Pfarrer in Probstdorf, Universitätsseelsorger der Katholischen Hochschulgemeinde Wien, Geistlicher Assistent der Katholischen Hochschuljugend, 1991 – 1995 Präsident der Caritas Österreich, 1996 – 2005 Leiter der Ombudstelle der Erzdiözese Wien für Opfer sexuellen Missbrauchs in der Kirche

Terminvorschau:

Am **Freitag, den 28. Oktober 2016** kommt unser ehemaliger Pfarrer und jetziger Bischof der Altkatholischen Kirche in Österreich, Herr Dr. Heinz Lederleitner, zu einem weiteren Vortrag zum Thema der Theologischen Sommertage nach Groß-Enzersdorf.

Der Kirchenchor singt für Sie:

Mariä Himmelfahrt
15. August 10 Uhr
Johann Ernst Eberlin Missa in C

Höfefest 11. September 10 Uhr
W. A. Mozart Missa in C KV 259

Sommeröffnungszeiten des Pfarrbüros:
Di 09:00 - 11:00, Do 17:00 - 19:00 Uhr

Gottesdienstordnung
Hl. Messen von Montag bis Donnerstag entnehmen Sie bitte der im Kirchenvorraum aufliegenden „Woche der Pfarren"
Donnerstag:
18:00 Uhr Gottesdienst in Mühlleiten
Freitag:
18:30 Uhr Rosenkranzgebet
19:00 Uhr Abendmesse
1. Freitag im Monat Nachtanbetung
3. Freitag im Monat Anbetung
Jeden 1. Samstag im Monat
Vor der Abendmesse Rosenkranzgebet
Samstag:
18:30 Uhr Stille Anbetung und Beichtgelegenheit
19:00 Uhr Hl. Messe
Sonntag:
10:00 Uhr Heilige Messe

Periodische Veranstaltungen im Pfarrheim
Babytreff:
Jeden 2. und 4. Dienstag im Monat
9:00 – 11:00 Uhr *(nicht in den Ferien!)*
Kirchenchorprobe *(nicht im Sommer!)*
Jeden Dienstag um 20 Uhr im Pfarrsaal
Caritas-Sprechstunde:
Jeden Mittwoch von 10.00 - 11.00 Uhr im Raum 1 des Pfarrheims, auch tel. erreichbar: 02249/2363/3
Kinderbücherei:
Samstag 10:00 – 11:30 Uhr,
Mittwoch 17:00 – 18:30 *(nicht in den Ferien!)* und jeden
1. Dienstag im Monat 09:00 – 11:00 Uhr
Eltern-Kind-Treff für Kinder mit besonderen Bedürfnissen:
nach Bedarf, Anmeldung bei Monika Sommerlechner, 0650/4609774

Taufen
Stephanie Maria-Karoline KARGL
Liam-Louis EDINGER
Paulina FEIGL
Sonia Joy Alicia SEVCIK
Fina Marie BENYA

Trauungen
Patrick POLLANI und Kornelia HAFNER
Gerhard SCHINZEL und Julia FUHRMANN

Begräbnisse
Josef HERZOG
Franz RUZICKA
Karl MAYR
Ulrike KASPAR
Alois ADAM
Lucia GRANTNER
Franz MAIER
Elfriede WIESNER
Anna-Maria TRPISOVSKY
Renate ROSENDORFSKY